

Informationen für die Eltern der neuen 5. Klassen des Herder-Gymnasiums zum Schuljahr 2024-2025



Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind bei uns anmelden, und bedanken uns für Ihr Vertrauen. Sobald das Anmeldeverfahren an allen weiterführenden Schulen abgeschlossen ist und die Stadt Minden die Zügigkeit der Schulen festgesetzt hat, werden Sie von uns eine Aufnahmebestätigung erhalten. Natürlich melden wir uns auch, wenn eine Aufnahme Ihres Kindes nicht möglich sein sollte.

Kennenlernnachmittag

Am Freitag, dem **14. Juni 2024, zwischen 14.00 und 15.30 Uhr (Klasse 5a und 5b) und 16.00 bis 17.30 Uhr (Klasse 5c und 5d)** laden wir Sie und Ihr Kind nachmittags zu einem Kennenlernnachmittag in unsere Schule ein. An diesem Nachmittag lernt Ihr Kind seine Klasse und das Klassenlehrerteam kennen. Sie als Eltern können erste Gespräche mit anderen Eltern führen und erhalten Informationen zum neuen Schuljahr. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Nachmittagsbetreuung

Der Unterricht endet für alle Schülerinnen und Schüler in der 5. Klasse um 13.00 Uhr.

Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind in der Nachmittagsbetreuung anzumelden. Den **Anmeldebogen für die Nachmittagsbetreuung** sowie weitere Informationen erhalten Sie über das Sekretariat: sekretariat@herder-minden.de

Auch schulische AG-Angebote und unser Projekt „Gemeinsam stark – Unterstützung von und für Schülerinnen und Schülern“, das Ihrem Kind im Bereich des Lernen Lernens und einzelner Fächer Unterstützung durch ältere Schüler/innen anbietet, finden im Nachmittagsbereich statt.

Zweite Fremdsprache

Mit der zweiten Fremdsprache beginnen wir in Klasse 7. Ob Ihr Kind Französisch, Latein oder Spanisch lernen möchte, müssen Sie daher jetzt noch nicht mit ihm beraten. Wir werden Ihnen im Laufe der 6. Klasse nähere Informationen dazu zukommen lassen und Ihren Kindern Schnupperunterricht anbieten.

Übergang von der Grundschule zum Gymnasium

Wir bemühen uns, den Übergang Ihres Kindes von der Grundschule zum Herder-Gymnasium gut zu begleiten. Wir sehen die Klassen 5 und 6, also die sogenannte Erprobungsstufe, als pädagogische Einheit an. In diesen zwei Jahren hat Ihr Kind Zeit, sich an die neue Schule und deren Arbeitsformen zu gewöhnen. Daher gibt es am Ende der Klasse 5 auch keine Versetzung. Erst am Ende der 6. Klasse findet eine Versetzung in die 7. Klasse statt. Die Entscheidung ist zugleich eine Entscheidung für den Verbleib Ihres Kindes am Gymnasium. Wir werden regelmäßig Schüler-Eltern-Beratungstage anbieten, um uns mit Ihnen über die Entwicklung Ihres Kindes auszutauschen und, wenn notwendig, Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen und vereinbaren. So ist der Übergang in die 7. Klasse in der Regel gut machbar.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Herzliche Grüße

Heike Plöger, Schulleiterin